

Geseke

Telefonservice mit Kreis Soest

[18.01.2018] Vom gemeinsamen telefonischen Bürgerservice von Kreis und Stadt Soest profitiert ab Februar auch die Stadt Geseke. Eine entsprechende Vereinbarung wurde jetzt unterzeichnet.

Ab Februar 2018 wird die Stadt Geseke Kooperationspartner beim gemeinsamen telefonischen Bürgerservice von Kreis und Stadt Soest. Eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung haben Kreisdirektor Dirk Lönnecke und Bürgermeister Remco van der Velden unterzeichnet.

„Das interkommunale telefonische Service-Center beim Kreis Soest bündelt die Aufgaben der ehemaligen Telefonzentralen und optimiert den telefonischen Kundenservice der teilnehmenden Städte und des Kreises Soest“, so Lönnecke. Ziel des Service-Centers ist nach Angaben des Kreises eine qualifizierte und zielgenaue Telefonvermittlung. Routineanfragen könnten bereits im Erstkontakt beantwortet werden.

Diesem Anspruch könne mithilfe eines Wissensmanagement-Systems Rechnung getragen werden. Neben dieser Optimierung ergeben sich weitere Synergien der Zusammenarbeit, die in einem besseren Kundenservice münden. „Davon profitieren nun auch die Kundinnen und Kunden der Stadt Geseke, die telefonisch Dienstleistungen nachfragen“, sagt Bürgermeister Remco van der Velden. Die telefonische Erreichbarkeit werde ergänzend zur Besetzung der Telefonzentrale der Stadt Geseke erweitert.

Wie der Pressemeldung zu entnehmen ist, steht das Kooperationsangebot weiteren Kommunen im Kreis zur Verfügung. Dies wurde sowohl in der technischen als auch in der organisatorischen Ausgestaltung des telefonischen Service-Centers berücksichtigt. Bei der weiteren Umsetzung soll auch die Möglichkeit der Einführung der einheitlichen Behördennummer 115 im Kreis Soest geprüft werden.

(ba)

Stichwörter: 115, Kreis Soest, Geseke